

# Das Kind in mir

Von Umi

## Epilog: Licht

"Schön, dass ihn jemand besuchen kommt." Der ältere Herr im weißen Kittel lächelte.

"Sagen sie, Doc... wie geht's ihm denn so?"

"Schwer zu sagen... er redet nicht. Aber ich denke, er ist glücklich."

Yugi und Joey sahen sich ungläubig an. Glücklich?

"Hier wären wir." Der Arzt klopfte an. "Kaiba-san, sie haben Besuch."

Keine Reaktion.

Vorsichtig öffnete der Alte die Tür. "Ihre Freunde sind da."

Noch immer nichts.

Die beiden Gäste wurden vom Weißkittel herein gewunken und betraten zögernd das Zimmer.

Das Bild, das sich ihnen bot, erinnerte den Kleineren an seinen Klinikbesuch vor wenigen Wochen: wieder saß Kaiba in seinem Bett und wieder hatte er bandagierte Unterarme.

Doch dieses Mal gab es keine Lederriemen. Der junge Patient wirkte nicht krank, nicht verletzt oder einsam.

Er saß einfach in seinem Bett und schaute abwesend aus dem Fenster.

Yugi wagte sich als erstes vor. "Ähm... hallo Kaiba-kun... also... Joey und ich dachten uns, wir besuchen dich einfach mal... um zu schauen, wie's dir so geht."

Der Angesprochene rührte sich nicht.

Joeys Blick fiel auf den Arzt, der noch immer in der Tür stand. "Doc, könnten sie uns vielleicht allein lassen?"

Der Alte nickte. "Natürlich. Wenn etwas ist, dann rufen sie mich einfach." Dann war er auch schon verschwunden.

Kaum dass die Tür ins Schloss fiel, tauschten Yami und Yugi den Körper. Anders als sein Partner verschränkte der Pharao gelassen die Arme und trat nachdenklich an seinen Rivalen heran. //Interessant... man könnte fast denken, dass-//

"Du Arsch..."

Verwirrt drehte der Geist des Puzzles sich um, als sein Kumpel auch schon an ihm vorbei stürzte und Kaiba am Kragen packte.

"Joey, lass das!"

Der Blonde reagierte nicht. "Kaiba, du Saftsack! Sieh mich gefälligst an!"

Nichts.

Die Stimme des Hündchens überschlug sich. "Du bescheuerter, arroganter Geldsack, hör auf mit dem Scheiß und sieh mich gefälligst an! Sieh mich an! Ich rede mit dir!"

Verwirrt beobachtete Yami das ungewöhnliche Verhalten seines besten Freundes und musste hilflos mit ansehen, wie diesem Tränen übers Gesicht liefen... sich seine freie

Hand zur Faust ballte und er ausholte.

Endlich drehte Kaiba sich zu ihm um.

Augenblicklich hielt der Blond inne und ließ die Hand wieder sinken, schlang statt dessen beide Arme um den Größeren und begann wie ein kleines Kind zu weinen.

Das seltsam sanfte Lächeln auf den Lippen des Älteren blieb, als er den Blick wieder zum Fenster wandte und die Hand auf den Kopf des Hündchens legte, das zwischen den einzelnen Schluchzern immer wieder ein ersticktes "Ich hasse dich!" hervor presste.

//Aibou, was...//

/Nicht so wichtig. Du wolltest etwas zu Kaiba-kun sagen?/

//Wie? Ach ja... nun, es scheint so, dass seine Seele nicht mehr in seinem Körper ist... so, als hätte er ein Spiel der Schatten verloren... nur dass er da, wo er jetzt zu ein scheint, keine Schmerzen hat. Aber was ist denn mit Joey?//

/Das ist seine Sache, er wird schon Bescheid geben, wenn er Hilfe braucht. Lass mich wieder übernehmen, hm?/

Ein kurzes Leuchten des Puzzles und schon war Yugi wieder in Besitz seines Körpers.

Die Schluchzer seines Kumpels waren indes verstummt.

"Ich geh schon mal, ja?"

Ein schwaches Nicken.

"Soll ich draußen an der Bushaltestelle warten?"

Wieder ein Nicken.

"Auf Wiedersehen, Kaiba-kun." Ohne auf die Antwort zu warten, die er sowieso nie bekommen würde, trat der junge Duellant aus dem Zimmer, wünschte dem Weißkittel am Kaffeeautomaten noch einen schönen Tag und verließ dann die Psychiatrische Abteilung des Domino Hospitals.

---

Jap, Seto lebt und jap, er is inna Klapse ^^

Dieser Epilog ist all denen gewidmet, die sich irgendwann mal bei mir beschwert haben, dass jemand in ner FF abgekratzt ist XP Alle anderen können ja so tun, als hätte es ihn nie gegeben...

Hm... ach ja, danke erstmal an alle, die's bis hierhin gelesen haben.

Und ein großes Sorry!

Zur Zeit hab ich soviel Zeug im Kopf, dass ich Schreibprobleme hab und mir mein Stil (den ich nie hatte) entgleitet.

Ich versuchs wieder hinzukriegen.

Aber wenn ihr trotzdem was von mir lesen wollt, dann empfehl ich mal spontan "Journey to heaven", mein erstes, mehrkapiteliges AU-/Dark-Projekt. ^^ Seto ist da allerdings nur ein Nebenchara, aber... WAS für einer XD

Okay, also: Cya!

Umi